Medienkommentar

Ex-Vizepräsident von Pfizer: „Wir stehen an den Pforten der Hölle.“ (Februar 2021)

**Der frühere Chefwissenschaftler und Vizepräsident des US-Pharmaherstellers Pfizer, Dr. Michael Yeadon, ist Experte auf dem Gebiet der Allergie- und Atemwegstherapie und hat viele Jahre Erfahrung in der pharmazeutischen Industrie. In seinem im April 2021 veröffentlichten Video erhebt Dr. Yeadon schwere Vorwürfe gegen die global praktizierte Corona-Politik, die seiner Ansicht nach nichts als Lügen-Propaganda ist, wider besseres Wissens sinnlose Maßnahmen verordnet und letztlich ganz anderen Interessen dient.**

Der frühere Chefwissenschaftler und Vizepräsident des US-Pharmaherstellers Pfizer, Dr. Michael Yeadon, ist Experte auf dem Gebiet der Allergie- und Atemwegstherapie und hat viele Jahre Erfahrung in der pharmazeutischen Industrie.
Er zeigt auf, dass es fast KEINE unabhängige Forschung mehr gibt; Geldgeber aus der Pharma-Industrie sind engstens verwoben mit Forschung und Politik. Dr. Yeadon erhebt schwere Vorwürfe gegen die global praktizierte Corona-Politik, die seiner Ansicht nach nichts als Lügen-Propaganda ist, wider besseren Wissens sinnlose Maßnahmen verordnet und letztlich ganz anderen Interessen dient.
Im Anschluss zeigen wir Ihnen Dr. Yeadons Vortrag:

Dr. Michael Yeadon:
Hallo, mein Name ist Dr. Mike Yeadon.
Ich bin ein qualifizierter Forscher der Biowissenschaften. Ich habe einen Abschluss in Biochemie und Toxikologie, und ich habe eine forschungsbasierte Doktorarbeit in respiratorischer Pharmakologie geschrieben. Und dann habe ich 32 Jahre lang hauptsächlich in großen Pharmaunternehmen und zehn Jahre lang im Biotechnologiesektor gearbeitet. In meiner letzten Beschäftigung in der pharmazeutischen Industrie war ich Vizepräsident und Chefwissenschaftler der Allergie- und Atemwegsforschung. Ich verließ Pfizer im Jahr 2011. Danach habe ich ein Biotechunternehmen namens Ziarco gegründet, aufgebaut und an Novartis verkauft. Das war 2017. Und davor und danach war ich unabhängiger Berater von über 30 Start-up-Biotechunternehmen. Sie können also davon ausgehen, dass ich neue Medikamente aller Art befürworte.
Unser Ziel war immer, den ungedeckten medizinischen Bedarf zu versorgen und dies mit einer akzeptablen Sicherheit im medizinischen Kontext zu tun. Ich befürworte alle Arten neuer medizinischer Behandlungen, egal ob es sich um Biologika, Impfstoffe, kleine Moleküle, Cremes, Sprays, Salben oder was auch immer handelt. Aber ich bin entschieden gegen unsichere Medikamente oder Medikamente, die in einem unangemessenen Kontext eingesetzt werden. Was ich sagen werde, spricht nicht für die aktuelle Herausgabe von genbasierten Impfoffen, sie werden nämlich unangemessen eingesetzt. Ich glaube nicht, dass sie ein ausreichendes Sicherheitsprofil haben, um als Breitenspektrum-Prophylaktikum für die öffentliche Gesundheit eingesetzt werden zu können. Aufgrund meines pharmazeutischen und biotechnologischen Hintergrundes bin ich ein Befürworter neuer medizinischer Wirkstoffe, die einem ungedeckten Bedarf begegnen, wenn sie sicher sind. Egal, ob es sich um einen Impfstoff oder einen biologischen Wirkstoff wie einen Antikörper handelt, oder ob es sich um ein sogenanntes „niedermolekulares Therapeutikum“ handelt, also eine Pille oder eine Tablette. Aber ich bin gegen unsichere Medikamente jeder Art. So trifft meine Kritik manchmal unsichere niedermolekulare Substanzen und manchmal unsichere Impfstoffe. Ich bin also generell für neue Medikamente, solange sie sicher und wirksam sind und angemessen eingesetzt werden. Und ich bin gegen das Gegenteil dieser Dinge.

Ein paar Dinge ermöglichen mir, zu erkennen, was in der Welt im Moment vor sich geht. Ich habe zwei große Vorteile: Erstens, ich liebe Biologie seit ich klein war. Dieses Jahr sind es vierzig Jahre, dass ich studiere und lerne, wie man Biologie anwendet, sei es nun Pharmakologie, Biochemie, Molekularbiologie oder Toxikologie. Ich kenne mich also sehr gut aus in allen Dingen, die mit Biowissenschaften in Bezug auf Gesundheit und Krankheit zu tun haben. Aber einer meiner früheren Vorgesetzten sagte, dass ich eine bemerkenswerte Fähigkeit besäße, die sich von dem abhebt, was man als Vizepräsident oder Vorstandsvorsitzender normalerweise tut. Er sagte, dass ich in der Lage war, bereits mit wenigen Daten Muster zu erkennen. Wenn die meisten Kollegen die Datenlage noch ungenügend fanden, um zu beurteilen, was vor sich ging, war ich oft in der Lage, es zu erkennen. Ich konnte ein Muster ableiten, auch wenn es erst wenig Informationen gab. Ich glaube, in meinem Kopf liefen viele Simulationen ab, und so versuchte ich herauszufinden, was diese kleinen Informationshäppchen bedeuten könnten, anstatt auf mehr Daten zu warten. Mein Standardsatz war: Ich denke, ich weiß, was hier geschieht. Manchmal wandte ich dies an bei der Zielauswahl in der Industrie oder wenn wir ein Programm verfolgten, oder bezüglich dessen, was die Konkurrenz tat.

In der aktuellen Situation konnte ich recht schnell erkennen, dass das, was uns über dieses Virus erzählt wurde und über die notwendigen Schutzmaßnahmen, einfach nicht der Wahrheit entsprach. Zum Beispiel wurden in Großbritannien schon früh enorme Änderungen bei der Zuordnung von Todesursachen vorgenommen. Es gab noch nie so etwas Absurdes wie die Regel, die jetzt angewendet wird. Wenn man innerhalb von 28 Tagen nach einem positiven Testergebnis stirbt, also getestet mit einem unangemessenen Test aus der Molekularbiologie, dann wird man zum Covid-19-Toten erklärt. Das ist einfach falsch. Es geht nicht nur um eine fachliche Meinungsverschiedenheit, es ist völliger Unsinn! Neben der Unzuverlässigkeit und Unglaubwürdigkeit von PCR-Tests können wir auch über Dinge wie Lockdowns sprechen.

Allein schon dieser Begriff – das gab es noch nie, dass wir den Kontakt zueinander auf ein Mindestmaß beschränken mussten, und dass uns das retten soll. Ich wusste von Anfang an, dass das Blödsinn war, und der Grund ist einfach: Nur Menschen, die krank sind und Symptome haben, sind ein wirkliches Infektionsrisiko für andere Menschen. Und diese Menschen laufen nicht in der Stadt herum. Denn wenn man tatsächlich Viren und Symptome hat, ist man krank und bleibt zuhause oder im Bett. Oder wenn es sehr ernst ist, landet man im Krankenhaus oder stirbt.
Aber es kam die Idee auf, normale Kontakte bei der Arbeit und im gesellschaftlichen Leben zu verhindern, um die Ausbreitung der Epidemie zu verlangsamen. Ich war mir von Anfang an ziemlich sicher, dass das Schwachsinn ist. Leider hat es mehrere Monate gedauert, bis das klar war. Bis dahin hatte sich die Idee, dass eine Ausgangssperre nötig sei, in den meisten Teilen der Welt schon ziemlich verfestigt. Im Grunde ist aber alles, was ihre Regierung ihnen über dieses Virus und über die notwendigen Schutzmaßnahmen erzählt, eine Lüge. Alles! Und kein einziges der Schlüsselthemen, von denen sie ständig hören, von der asymptomatischen Übertragung bis hin zur Impfung, ist wissenschaftlich belegt. Es wird mit geschickt gewählten Andeutungen und Halbwahrheiten gearbeitet, aber am Ende kommt eine Lüge dabei heraus. Das hat uns dahin geführt, wo wir meiner Meinung nach jetzt sind. Normalerweise verwende ich solche Phrasen nicht, aber ich glaube, dass wir vor den Pforten der Hölle stehen.
Als ich zum Beispiel zum ersten Mal den Ausdruck Lockdown hörte, dachte ich wie die meisten Menschen, dass sich dieser Ausdruck auf die Kontrolle von widerspenstigen Gefangenen bezieht. Es ist eine Kontrollmaßnahme, und ich denke, so ziemlich alles was seitdem passiert ist, hat mit Kontrolle zu tun. Dieser Mythos der asymptomatischen Übertragung, der einfach nicht wahr ist, wie ich bereits erwähnt habe. Um ein Virus zu übertragen, um ein effizienter Infektionsherd zu sein, muss man eine Menge Viren haben. Und wenn Du eine Menge Viren in Dir hast, greifen sie Dich an, und dein Körper wehrt sich dagegen. Dieser Prozess führt unweigerlich zu Symptomen, das ist immer so. Und so sind alle Menschen krank, die effiziente Infektionsherde sind. Wenn es also asymptomatische Übertragungen überhaupt gibt, dann sind das maximal 0,1 bis 1 Prozent.
Als wir dann zum dritten Hauptthema dieser Pandemie kamen, nämlich, wie man sie unter Kontrolle halten kann, da wusste ich, dass ich die ganze Zeit von den Wissenschaftlern der Regierung, ihren Beratern, den Ministern und den Leuten im Fernsehen belogen worden war. Und dieser Eindruck hat sich leider im Laufe der Zeit bestätigt. Es geht also nur um Kontrolle. Ich mache mir natürlich meine eigenen Gedanken darüber, wofür diese Kontrolle eingesetzt werden soll, was ich auch gerne den Zuhörern weitergebe. Ich habe von Anfang an den PCR-Test, den Polymerase-Kettenreaktionstest, öffentlich kritisiert, weil ich die Sache ziemlich gut verstehe und genug darüber weiß. Ich bin kein Experte für Molekularbiologie, aber ich habe Leute angestellt, die das sind. Und ich verstehe, wie PCR funktioniert. Die Idee ist, Primer zu entwickeln, Köder sozusagen, für das, was man nachzuweisen versucht um es dann widerholt zu amplifizieren. Potentiell bis zu einer Billionen Mal. Das kennen wir von den DNA-Tests, die zu forensischen Zwecken eingesetzt werden. Und ich weise darauf hin, dass der PCR-Test größtenteils die gleiche Technologie verwendet.
Stell Dir vor, Du würdest Dich auf einen Prozess vorbereiten und Du sollst zusammen mit Deinem Anwalt, dem Richter die Bedingungen zeigen, unter denen PCR-Tests durchgeführt werden. Relativ unerfahrenes Laborpersonal führt jeden Tag hunderttausende von Pipettiervorgängen im selben Labor durch und Du sagst: Sehen Sie, Euer Ehren, die Probe meines Mandanten ist eine von denen, die dort auf dem Tisch liegen. Sie wissen, dass es eine Kreuzkontamination geben könnte, ich vermute sogar, das ist unvermeidlich, aber Sie werden das Ergebnis in Kürze erhalten. Der Richter würde das gesamte Beweismaterial aus dem Gerichtssaal werfen und das zu Recht. Aber genau diese Technologie wird verwendet, um herauszufinden, ob eine Probe von Dir oder einem Familienmitglied oder jemandem in Deiner Umgebung positiv für dieses Virus ist oder nicht. Es ist völlig betrügerisch, wie es gemacht wird. Man kann eine solche Technik einfach nicht im industriellen Maßstab durchführen und erwarten, dass die Ergebnisse aussagekräftig sind. Und das sind sie nicht. Ich glaube nicht, dass sie jemals aussagekräftig waren!
Eine der Betrügereien unserer Regierungen und der Leute, die sie mit der Durchführung der Tests beauftragt haben, ist, dass sie sich geweigert haben, die Falsch-Positiven-Rate anzuerkennen. Ich versichere dir: Jeder wiederholt durchgeführte diagnostische Test wird manchmal zu einem positiven Ergebnis führen, auch wenn nichts in der Probe ist. Das nennt man ein Falsch-Positiv. Falsch-negative Ergebnisse kommen ebenfalls vor, aber konzentrieren wir uns auf die falsch-positiven Ergebnisse. Wir wissen nicht wirklich, ob das in einem halben Prozent der Fälle oder in vier Prozent der Fälle vorkommt. Das ist enorm wichtig, um festzustellen, ob es in Eurer Umgebung viele Infektionen gibt oder so gut wie gar keine. Aber ihr werdet weltweit niemanden finden, der diese sogenannte operative Falsch-Positiv-Rate gemessen und veröffentlicht hat. Ihr solltet alle Veröffentlichungen von Fallzahlen in Eurer Umgebung ignorieren, weil sie völlig betrügerisch sind. Man kann keinen medizinischen Diagnosetest machen, ohne an Ort und Stelle Kontrollen durchzuführen. Das betone ich immer wieder.
Ich erlebte Zensur, Beleidigungen, und zwar ziemlich unschöne Dinge, zum Beispiel auf Twitter. Leute wurden beauftragt, beleidigende, schlechte und hasserfüllte Dinge über mich zu schreiben. Diese Leute waren überhaupt nicht bereit, etwas wissenschaftlich zu prüfen und das führte sehr schnell dazu, dass weniger selbstbewusste und weniger wütende Leute aufhörten, zu kommentieren. Und ich glaube, das war der Sinn der Sache. Im Laufe der Zeit stellte ich dann fest: Wenn ich mit anderen Wissenschaftlern sprach, oft mit Wissenschaftlern im Ruhestand oder Akademikern meiner Generation, die jetzt einen Lehrstuhl für Immunologie innehaben, dann stimmten sie mir privat in all diesen Themen zu; dass die PCR-Tests, so wie sie durchgeführt werden, völlig unsinnig und betrügerisch sind, dass die Zuordnung von Todesfällen in der Art, wie sie durchgeführt wird, völlig dumm ist, und dass der Lockdown eindeutig irrational war und wahrscheinlich viele Menschen getötet hat. Aber die waren nicht gewillt, irgendetwas in der Öffentlichkeit zu sagen, denn die Verantwortlichen in der Universität wollen nicht, dass sie das Narrativ der Regierung oder ihrer Berater infrage stellen, also tun sie es nicht. Und so geschah es, dass diese Leute wegschauten. Und je mehr wegschauten, desto weniger Leute gab es wie mich, und so wurde ich schließlich zu einem Exoten, der ständig Dinge sagt, die andere immer wieder infrage stellen. Und dann war es ganz einfach für sie, Hetzgeschichten über mich zu schreiben und mich einen Impfgegner zu nennen und zu behaupten, ich hätte den Verstand verloren oder wäre auf die schiefe Bahn geraten. Wenn etwas davon stimmen würde, bräuchte man mir nicht zuhören. Aber ich versichere Dir, dass ich nichts von alledem bin.
Ich kommentiere das, weil ich glaube, dass nicht nur mein Leben, sondern vor allem das meiner Kinder und Enkelkinder durch einen systematischen Prozess der Angst und Kontrolle gestohlen werden soll, und ich glaube, das wird uns in eine schlimme Zeit führen. Deshalb möchte ich Euch unbedingt aufwecken. Wenn die Regierung uns gelegentlich anlügt, gewöhnen wir uns daran, dass Politiker manchmal Notlügen erzählen und wir lassen sie irgendwie gewähren. Aber wenn sie euch über etwas Technisches anlügen das ihr überprüfen könnt, und wenn sie es monatelang ständig tun in vielen Bereichen desselben Ereignisses, dann glaubt mir bitte, dass sie nicht die Wahrheit sagen. Und wenn sie nicht die Wahrheit sagen, dann bedeutet das, dass etwas anderes im Gange ist. Und ich bin heute hier, um Euch zu sagen, dass da etwas sehr, sehr schlimmes passiert. Und wenn ihr nicht aufpasst, werdet ihr bald jede Chance verlieren, etwas dagegen zu tun. Und sagt nicht, ihr seid nicht gewarnt worden, denn ich warne die Menschen, solange ich kann und so sehr ich kann.
Ihr könnt immer noch, genau jetzt, eure normale Gesellschaft zurückholen. Ihr könnt sie morgen zurückerobern. Ihr braucht keine Masken, die funktionieren nicht, vergesst Lockdowns, die haben die Übertragung nie verlangsamt, denn sie fand meist ohnehin nur in Einrichtungen wie Krankenhäusern und Pflegeheimen statt. Du brauchst Dich nicht mit unzureichend getesteten und teilweise sogar gefährlichen, genbasierten Spike-Proteinen impfen zu lassen. Und musst nicht tun, was Dir von korrupten Wissenschaftlern gesagt wird, die offenbar unsere Regierung beraten. Wenn ihr das nicht in den nächsten Wochen tut, wird es vorbei sein. Ich glaube, wenn es zu einem sogenannten Impfausweis kommt, habt ihr die Chance verpasst, es rückgängig zu machen, und ihr werdet es bedauern.
Die Regierungspolitik hat von Anfang an, noch bevor das Virus in unser Land kam, das jahrzehntelange Verständnis, wie man Menschen vor Infektionskrankheiten schützt, auf den Kopf gestellt. Wir hatten bisher noch nie einen Lockdown durchgeführt und der gute Grund dafür ist, dass es nicht effektiv ist. Ich habe gerade erklärt, dass man Symptome haben muss, um infektiös zu sein.
Also stellen wir die Kranken unter Quarantäne – das haben wir schon immer getan. Wir haben die Kranken unter Quarantäne gestellt, weil wir damit eine Ansteckung der Bevölkerung vermeiden. Die Idee, Gesunde unter Quarantäne zu stellen, dieser sogenannte Lockdown, ist also eine neue Erfindung und hat keinerlei Grundlage, weder in der Wissenschaft noch in der Geschichte der Epidemiekontrolle. Auch das massenhafte Testen von Menschen ohne Symptome ist wissenschaftlich überhaupt nicht untermauert, es ist nur eine Methode, um den Menschen Angst zu machen. Ebenso diese Idee, dass man krank sein kann, obwohl man keine Symptome hat und dass man eine Bedrohung für andere Menschen wäre, obwohl man keine Symptome hat. Auch das ist eine Erfindung aus dem Jahr 2020. Es gibt einfach keine Belege dafür und es widerspricht auch dem gesunden Menschenverstand.
Die meisten Menschen sehen bereits, wenn sie auf jemanden zugehen, ob diese Person eine gesundheitliche Bedrohung darstellt. Man erkennt es schon an der Körperhaltung, an der Art wie sich diese Person bewegt. Du weißt, diese Person hat Symptome: Augen, Nase usw. Und wenn das so ist, hältst du instinktiv Abstand. Und wenn man darüber nachdenkt, geht das bis in die Vorgeschichte zurück, wo es im Winter hätte tödlich sein können, ein Atemwegsvirus zu erwischen und vielleicht für ein paar Tage außer Gefecht zu sein. Das hätte unter Umständen ausgereicht, dass man getötet wird, selbst wenn man ansonsten fit und gesund war. Es ist also ein großer evolutionärer Vorteil für uns, dass wir wahrnehmen können, ob jemand eine Bedrohung für uns darstellt oder nicht. Und die Tatsache, dass wir das sehr gut können, zeigt dir, dass es ein zuverlässiger Wegweiser dafür ist, ob jemand eine Bedrohung für dich darstellt. Wer also keine Symptome hat, wird dich nicht mit Grippe anstecken. Er könnte dich erstechen oder auf den Kopf schlagen, aber er wird dir keine Atemwegsinfektionen weitergeben, die dich töten könnten.
Und trotzdem haben wir Lockdowns, reden von asymptomatischer Übertragung, verwenden PCR-Tests und verlangen immer wieder das Tragen von Masken. All diese Dinge wurden entweder noch nie angewendet oder wir wussten bereits, dass sie nicht funktionieren. Ihr könnt diese Dinge in fünf Minuten überprüfen, wenn ihr es noch nicht getan habt. Erst lügt euch die Regierung ein paar Wochen lang an und dann werden es ein paar Monate und dann über ein Jahr. Hey Leute, das ist ein Atemwegsvirus, das bei älteren und vorerkrankten Menschen etwas schlimmer ist als die Grippe, er ist definitiv weniger ernst als die Grippe für diejenigen, die jünger und fit sind, das geht aus der veröffentlichten Literatur zu Covid-19 eindeutig hervor. Warum also versteckt sich die Bevölkerung im arbeitsfähigen Alter immer noch vor einer Gesundheitsbedrohung? Es ist eine geringere Bedrohung für euch als die Influenza und euch wird immer noch gesagt, dass ihr weglaufen und euch verstecken sollt, nach 14 oder 15 Monaten oder so. Ihr müsst wissen, dass das völlig unangemessen ist und noch etwas ist passiert und der Punkt ist, dass ich Wissenschaftler bin.
In dem, was ich im Moment tue, bin ich nicht gut. Wisst ihr, ich habe keinerlei Ausbildung darin, wie man mit Leuten spricht, die keine Wissenschaftler sind, aber ich würde sagen, ich bin ein professioneller Wissenschaftler, ich war sehr gut. Ich habe meine Karriere wirklich genossen und ich habe es gut gemacht. Wisst ihr, für diese Aufklärungsarbeit werde ich nicht bezahlt, ich erhalte absolut nichts, außer Kritik und soziale Isolation von meinen Kollegen. Ihr könnt also darauf vertrauen, dass das, was ich sage, aufrichtig ist, denn ich bezahle den Preis dafür. Ich habe Arbeit verloren, Leute, die ich seit Jahrzehnten kenne, wollen nicht mehr mit mir sprechen. Ich bin also sehr aufrichtig in dem, was ich tue. Ich warne euch, dass die Regierungen auf der ganzen Welt und sicherlich auch eure Regierung euch auf verschiedene Weise anlügt. Das ist für euch leicht festzustellen. Wenn ihr euch entscheidet, das nicht zu tun, dann kann ich nichts dagegen tun, dann seid ihr der Propaganda und den Lügen von Leuten ausgesetzt, die sehr gut darin ausgebildet sind, wie sie das tun und ich bin ein kompletter Amateur. Ich sage euch also einfach: Wenn ihr das, was ich gesagt habe überprüft, werdet ihr feststellen, dass es wahr ist. Und wenn ihr eine Sache findet, die eure Regierung gesagt hat, die eindeutig nicht wahr ist, dann frage ich euch Folgendes: Warum solltest du irgendetwas anderes glauben, was sie euch erzählt haben? Denkt ihr nicht, dass an diesem pensionierten Ex-Pfizer-Typ vielleicht doch etwas dran ist?
Ich werde euch ein paar Dinge zeigen, die ihr nachprüfen könnt. Und wenn ich recht habe, und das habe ich, dann bitte ich euch, nicht länger anzunehmen, dass das, was euch erzählt wird, wahr ist. Das ist das Beste, was ich für euch tun kann. Ich kann euch nicht überzeugen, ich kann nicht ein Jahr voller hoch präzise gemachter Propaganda, von Leuten, die euch anlügen, wegfegen. Ich kann lediglich darauf hinweisen, dass sie euch anlügen. Und wir werden eine Reihe von Beispielen durchgehen. Und am Ende liegt es wirklich an euch. Wenn ihr euch für die Seite der bequemen Lügen entscheidet, kann ich absolut nichts tun, um euch aufzuhalten. Aber wenn ihr euch auf die Seite der unbequemen Wahrheiten stellt, wo ich auch stehe, dann seid ihr willkommen und ich helfe euch gerne.
Einer der Gründe, warum ich schon früh in den kommerziellen Bereich ging, war, dass ich angewandte Forschung betreiben wollte. Ich wollte unbedingt Teil von Teams sein, die neue Heilmittel finden. Ich mochte schon immer die angewandte Forschung. Wie Dinge funktionieren, warum sie manchmal nicht funktionieren, was wir dagegen tun könnten, das ist die Liebe meines Lebens. Aber ich hatte einige Kollegen, die Blue Sky Forschung betreiben wollten und damals in den Achtzigerjahren konnten sie das wohl tun. Sie konnten vielleicht eine Stelle an der Universität bekommen und sich für Stipendien bewerben. Und dann konnten sie tatsächlich Dinge tun, die sie für interessant hielten. Und wenn sie gute Fortschritte gemacht haben, hat das oft weitere Fördermittel angezogen. Sie haben also die Forschung vorangetrieben. Die pharmazeutische Industrie will auch heute noch angewandte Forschung betreiben, einige der Methoden haben sich geändert, aber das Ziel ist so ziemlich das Gleiche wie damals, als ich in den Achtzigerjahren dazukam. Aber meine akademischen Freunde berichten, dass an den Universitäten die Dinge ganz anders liefen. Heutzutage kommt der größte Teil der Finanzierung immer noch von den Regierungen. Aber sie wollen dann auch die Themen bestimmen, die oft auf internationaler Ebene vereinbart werden. Und wenn deine Forschung unter eines dieser Themen fällt, wirst du vielleicht finanziert, und wenn nicht, wirst du buchstäblich ausgehungert.

Denn die einzige andere Finanzierungsquelle sind große private Institutionen. In Großbritannien z.B. ist die größte das Medical Research Council. Im Grunde öffentliche Gelder. Eine andere ist der Wellcome Trust; eine sehr große Stiftung, die dazu dient, die Forschung voranzutreiben, die für sein Management von Interesse ist. Heutzutage müssen sich akademische Forscher also ziemlich genau an die Vorgaben halten.
Wenn es also bestimmte Themenbereiche gibt, die durch private Gelder oder Stiftungsgelder und Stipendien abgedeckt werden, dann muss man in diesen Bereichen arbeiten. Und dann wird es ganz schwierig. Unabhängige Forschung wird nicht nur nicht unterstützt, sie wird oft gar nicht toleriert! Ich glaube, solche Wissenschaftler konnte man im letzten Jahr sehr leicht dazu bringen, das zu tun, was man ihnen sagt. Und vor allem fechten sie das Covid-Narrativ [die Covid-Geschichte, Anm. d. Red.] nicht an. Ich habe in den letzten drei Monaten mit acht Professoren an britischen Universitäten gesprochen, zu deren Fachgebiet die Immunologie gehört. Ich habe mit ihnen über Virusmutationen gesprochen. Und sie haben alle meiner Interpretation zugestimmt, aber keiner von ihnen würde etwas sagen. Und das liegt daran, dass sie keinen Zuschuss vom Wellcome Trust oder dem Medical Researche Council bekommen, wenn sie darüber reden. Ich möchte also, dass ihr wisst, dass die Akademiker in eurem Land leicht herumgeschubst werden – sowohl von Politikern als auch von Leuten mit viel Geld.
Zusammenfassend lässt sich sagen: Die wichtigste Veränderung, die ich in den letzten vierzig Jahren bemerkt habe besteht darin, dass die universitäre Forschung nicht mehr hauptsächlich von den Abteilungsleitern und einzelnen Forschern geleitet wird, sondern von der Regierung und von denjenigen, die die meisten Fördermittel zur Verfügung stellen. Und das bedauere ich. Es hat offensichtlich einige Vorteile: Es bedeutet, dass die Ressourcen eines Landes auf bestimmte Bereiche fokussiert werden. Und wer kann schon sagen, dass es nicht die richtigen sind? Aber ich denke, das Wichtigste ist, dass die Akademiker leider nicht mehr unabhängig sind. Wenn ihr also von einem Universitätsprofessor erwartet, dass er sachkundig ist – ja, das ist er wahrscheinlich. Aber wenn ihr erwartet, dass sie ehrlich und unabhängig sind, dann seid ihr naiv. Denn sie müssen darauf achten, wo sie sind, wer ihnen die Butter auf' s Brot schmiert und wer sie finanziert. Und sie sind nicht mehr in der Lage, unabhängig zu sein. Wahrscheinlich sind die Einzigen, die wirklich unabhängig sind, ehemalige Biotechnologie-CEOs – Leute wie ich. Ich bin nicht Mitglied in irgendeinem Club, niemand bezahlt mich. Und vielleicht ein paar pensionierte Akademiker. Die meisten von ihnen werden sich aber nicht äußern, weil sie immer noch Verbindungen zu ihren alten Abteilungen haben. Sie haben vielleicht eine emeritierte Position. Es gibt also sehr, sehr wenige wirklich unabhängige Leute. Und der Rest ist den Einflüssen unterworfen die zu erwarten sind, wenn das Geld von einer sehr kleinen Anzahl von Quellen kommt. Und das ist etwas ganz anderes als noch vor ein paar Jahren oder ein paar Jahrzehnten.
Eines der wirklich schwerwiegenden und irreführenden Dinge, die man sehr oft hört, ist die Unterstellung oder die Behauptung, dass man gegen Infektionskrankheiten immun ist, wenn man Antikörper hat. Das haben sie wohl getan, weil die meisten Leute denken, dass Antikörper Immunität verleihen. Und natürlich sind Antikörper ziemlich wichtig gegen bestimmte Infektionen – jedenfalls bakterielle Infektionen. Wenn man keine Antikörper hat, kann es sehr schwierig werden. Aber das ist nicht der einzige Teil deiner Immunität. Und wichtig ist, dass die Immunität gegen Viren überhaupt nicht von Antikörpern abhängt. Viren sind ganz winzige Dinger – wirklich winzig. Und ihr Geschäft ist es, so schnell wie möglich in deine Zellen zu gelangen. Also binden sie sich an einen Rezeptor auf der Oberfläche und injizieren sich in deine Zelle; sie sind im Inneren. Antikörper sind große Moleküle und befinden sich normalerweise außerhalb deiner Zellen. Denke mal kurz darüber nach: Antikörper und Viren befinden sich in getrennten Bereichen. Das Virus befindet sich innerhalb der Zelle, die Antikörper befinden sich außerhalb der Zelle. Ich sage nicht, dass Antikörper keine Rolle spielen! Aber sie sind nicht sehr wichtig. Und das ist bewiesen worden durch einige Menschen, bei denen ein natürliches Experiment stattgefunden hat. Sie haben einen Defekt und bilden keine Antikörper. Aber sie sind in der Lage, Covid-19, das SARS-CoV-2-Virus, ziemlich gut abzuwehren. Und sie tun das durch die sogenannte T-Zellen-Immunität – eine zellulare Immunität. Es gibt Zellen, die sozusagen darauf trainiert sind, virusinfizierte Zellen zu erkennen und abzutöten. Und so verteidigt man sich gegen ein Virus! All dieses Gerede von Antikörperspiegeln ist einfach Unsinn. Es ist kein Maß dafür, ob man immun ist oder nicht.
Ihre Existenz ist zwar ein Hinweis darauf, dass man infiziert wurde, aber sie ist nicht wichtig dafür, ob man immun ist. Ich glaube, die Betonung von Antikörpern ist eine psychologische Operation. Sie soll dir klar machen, dass die Antikörper dir Immunität verleihen und wenn sie wegfallen, du die Immunität verlierst. Aber das ist nicht wahr. Es gibt mehrere Arme des Immunsystems und über die T-Zellen oder zellulare Immunität wird fast nie gesprochen. Das ist auch keine neue Sache. Wir wissen das schon seit Jahrzehnten. Man kann also jetzt nicht sagen: Oh, vielleicht hat es etwas mit T-Zellen zu tun. Man tut jetzt so, als ob die T-Zellen erst seit Kurzem auf der Bildfläche erschienen sind, und dass es fraglich ist, wie wichtig sie sind. Absoluter Unsinn. Wir wissen schon seit Jahrzehnten über T-Zellen Bescheid, sie standen eindeutig in meinen Lehrbüchern für das Grundstudium, und wir kennen ihre Bedeutung bei der Abwehr von Atemwegsviren wahrscheinlich seit den 70er Jahren, ganz sicher seit den 80er Jahren. Glaubt also nicht, wenn euch die Leute suggerieren, dass ihre Rolle ungewiss ist – das ist einfach nur Blödsinn. Wir wissen schon sehr lange, dass sie absolut zentral ist. Und ich möchte euch gerne erklären, warum die Geschichte mit den Virusmutationen nur eine weitere Lüge ist. Und es geht um T-Zellen.

Dein Immunsystem hat mehrere Komponenten, denn du bist anfällig für infektiöse Bedrohungen verschiedener Art. Parasiten, Pilze, Bakterien, Viren – das sind die Hauptkategorien. Diese dringen auf ganz unterschiedliche Weise in dich ein und bedrohen dich. Deshalb ist es nicht verwunderlich, dass dein Immunsystem vier oder fünf verschiedene Arme hat. Die angeborene Immunität, die Schleimhaut, die Antikörper, die T-Zellen und das Komplement. Es gibt all diese verschiedenen wunderbaren Systeme, die zusammenwirken, um dich gegen verschiedene Bedrohungen der Umwelt zu verteidigen. Und ich sage euch, dass die Betonung von Antikörpern in Bezug auf virale Infektionen der Atemwege falsch ist. Ihr könnt das ganz einfach nachprüfen, wenn ihr ein wenig sucht. Dann werdet ihr wahrscheinlich erkennen, warum man uns ständig von Antikörpern erzählt, obwohl sie wahrscheinlich gar nicht so wichtig sind. Und warum redet man nicht über T-Zellen, von denen man weiß, dass sie die Verteidigung des Gewebes aufrecht erhalten?

Als zum ersten Mal über dieses Virus gesprochen wurde, noch bevor es in unseren Ländern gelandet ist, da wurden übertriebene Andeutungen von übertriebenen Risiken gemacht. Am Anfang sprach man davon, dass vielleicht drei Prozent der Infizierten sterben würden – was wirklich furchtbar ist. Bei der Grippe zum Beispiel geht man normalerweise von 0,1 Prozent aus, also 1 von 1.000 (einer von Tausend). Aber selbst das gibt ja keine Vorstellung von deinem relativen Risiko. Je älter man wird, desto geringer ist die Chance, dass man seinen nächsten Geburtstag erlebt. Wenn man 60 Jahre ist, wie ich es bin, habe ich statistisch gesehen eine 99%ige Chance meinen nächsten Geburtstag zu erleben, aber wenn ich Mitte 80 bin, habe ich vielleicht nur noch eine 50%ige Chance meinen nächsten Geburtstag zu erleben. Und zwangsläufig kommt man an einen Punkt, an dem man die Karten nicht mehr umdreht. Wenn man an das Risiko denkt, an einer Grippe zu sterben – je älter man wird und je kränker man bereits ist, desto größer ist das Risiko, dass man daran stirbt. Irgendetwas muss es ja sein.
Dieses Virus, das Covid-19 verursacht, ist ganz ähnlich. Es ist nur ein etwas größeres Risiko für dich. Wenn du über 70 und bereits krank bist, ist es ein größeres Risiko für dich als die Grippe. Nicht viel mehr, aber es ist etwas schlimmer. Aber der Umkehrschluss ist auch wahr: Wenn du jünger als 70 bist und keine Vorerkrankungen hast, ist es für deine Gesundheit ein geringeres Risiko als die Grippe. Es ist also einfach absurd, dass man bereit ist, die Wirtschaft und die Zivilgesellschaft wegen etwas kaputt gehen zu lassen, das für fast alle Berufstätige ein geringeres Risiko darstellt als die Grippe. Man bedenke, dass dieses Virus schlimmstenfalls ein leicht höheres Risiko für alte und kranke Menschen darstellt als die Grippe und ein geringeres Risiko für fast alle anderen, die jünger und fit sind. Es war nie notwendig, dass wir etwas getan haben. Wir hätten gar nichts tun müssen. Keine Lockdowns, keine Masken, keine Massentests, nicht einmal Impfungen. Es gibt mehrere therapeutische Medikamente, die mindestens so wirksam sind wie die Impfungen. Sie sind bereits verfügbar und preiswert.

So reduzieren inhalative Kortikosteroide, die bei Asthma eingesetzt werden, die Symptomatik um etwa 90 %. Eine Studie, die gerade diese Woche veröffentlicht wurde, zeigt, dass ein patentfreies Medikament namens Ivermectin, eines der am häufigsten verwendeten Medikamente der Welt, ebenfalls in der Lage ist, die Symptome in jedem Stadium der Krankheit, einschließlich der Letalität, um etwa 90% zu reduzieren. Man braucht also keine Impfungen. Und man braucht überhaupt keine der Maßnahmen, die eingeführt worden sind. Es handelt sich hier also nicht nur um eine Meinungsabweichung. Ich würde sagen, objektiv war keines dieser Dinge jemals erforderlich. Und dennoch haben uns die Regierungen und ihre wissenschaftlichen Berater ein Jahr lang belogen und ein Chaos produziert, das potentiell eine Art tödlichen Schaden für unsere Wirtschaft und unsere Zivilgesellschaft bedeutet.

Am schwerwiegendsten haben euch, meines Erachtens, eure Regierungen und Berater in die Irre geführt, beim Thema der Virusmutationen und beim damit zusammenhängenden Thema der Auffrischungsimpfungen oder Variationsimpfungen. Das erschreckt mich ehrlich gesagt und es ist der Auslöser für meine Videos. Lasst mich also kurz erklären. Das ist wirklich überlebenswichtig für euch: Es ist ganz normal, dass RNA-Viren wie Sars-Cov2 – wenn sie sich replizieren – Tippfehler machen. Sie haben ein sehr gutes Fehlererkennungs- und Fehlerkorrektursystem. Sie machen also nicht zu viele Tippfehler, aber doch Einige. Und diese werden Varianten oder Mutanten genannt. Aber ihr müsst wissen, dass die Mutante, die sich am meisten von der in Wuhan identifizierten Sequenz unterscheidet, nur 0,3% von der ursprünglichen Sequenz abweicht. Oder anders herum gesagt, die Mutante, die sich am meisten unterscheidet, ist zu 99,7% identisch mit der Ursprünglichen. Und ich kann euch versichern, dass dieser Unterschied absolut nicht in der Lage ist, sich dir als ein anderes Virus darzustellen. Man will euch vorgaukeln, dass vielleicht Mutanten deinem Immunsystem entkommen können. Und das ist eine absolute Lüge.
Warum weiß ich das? Nun, vor 17/18 Jahren gab es ein Virus Namens Sars, das tatsächlich sehr ähnlich zu Sars-Cov2 ist. Es ist zu 80% ähnlich wie Sars-Cov2. Und es gab einige Experimente, die letztes Jahr durchgeführt wurden. Leute, die vor 17 Jahren mit Sars infiziert worden waren, wurden gebeten, Blut zu spenden. Und dann wurden Tests an den Zellen in diesem Blut durchgeführt, um herauszufinden, ob die zirkulierenden Immunzellen 17 Jahre später noch in der Lage waren, Sars zu erkennen. Und sie waren es.
Sie hatten alle noch Gedächtnis T-Zellen, die in ihrem Körper zirkulierten. Das ist großartig! Genau das hätte ich erwartet. Und sie haben noch ein wirklich wichtiges Experiment durchgeführt: Sie zeigten den T-Zellen der gleichen Leute das neue Virus Sars-Cov2. Und es überrascht mich nicht, dass sie dieses neue Virus erkannt haben. Das liegt daran, dass das neue Virus dem Alten zu 80% ähnelt und zu 20% anders ist. Ein Unterschied von 20% war nicht genug, um das Immunsystem dieser Leute zu täuschen, dass es ein neues Virus war. Es erkannte es einfach als ein Geschwister, einen Bruder, ein Cousin von etwas, das sie bereits besiegt hatten.
Wenn euch also eure Regierungswissenschaftler sagen, dass eine Mutante, die sich um 0,3% von Sars unterscheidet, sich als neues Virus ausgeben und eine Bedrohung für eure Gesundheit sein könnte, dann wisst, dass sie lügen. Wenn sie lügen – und das tun sie – warum stellt dann die Pharmazeutische Industrie Auffrischungsimpfstoffe her? Sie stellen sie her! Ihr solltet an diesem Punkt genauso entsetzt sein wie ich, weil es absolut keine mögliche Rechtfertigung für ihre Herstellung gibt. Aber Sie werden hergestellt.

Und die Arzneimittelbehörden der Welt haben gesagt, weil sie den ursprünglichen Impfungen, die jetzt verabreicht werden, ziemlich ähnlich sind, brauchen keine klinischen Sicherheitsstudien durchgeführt werden. Ich sage noch einmal: Die Mutanten sind nicht so unterschiedlich, dass sie eine Gefahr für dich darstellen! Man muss die Impfungen nicht auffrischen. Dennoch werden sie hergestellt und die Regulierungsbehörden haben sie mehr oder weniger durchgewunken.
Das macht mir große Angst. Es gibt keine mögliche harmlose Interpretation davon. Ich glaube, dass sie dazu benutzt werden, eure Gesundheit zu schädigen und euch möglicherweise zu töten. Im Ernst! Ich sehe keine andere vernünftige Interpretation, als einen ernsthaften Versuch der Massenentvölkerung.
Dies wird die Werkzeuge dafür liefern und eine plausible Bestreitbarkeit, weil sie eine andere Geschichte über eine biologische Bedrohung schaffen werden. Und ihr werdet Schlange stehen und in ein paar Monaten oder in einem Jahr eure Auffrischungsimpfungen bekommen. Ihr werdet an irgendeinem seltsamen erklärbaren Syndrom sterben. Und man wird nicht in der Lage sein, es mit den Auffrischungsimpfungen in Verbindung zu bringen.
Ich bin überzeugt, dass sie euch über Mutanten anlügen, damit sie schädliche Auffrischungsimpfungen herstellen können, die ihr überhaupt nicht braucht. Und ich glaube, dass sie für bösartige Zwecke verwendet werden. Und wenn ihr nicht aufwacht, wird genau das passieren, im Laufe des nächsten Jahres.
Ich habe gehört, dass sich viele Leute sorgen über den Ursprung des Sars-Cov2-Virus machen. Ich habe keine feste Meinung dazu, weil die Beweise die ihr kennt, in beide Richtungen gehen. Aber es ist sehr wichtig zu wissen, dass es nicht wahr ist, dass wir nicht viel darüber wissen. Wir wissen eine enorme Menge darüber. Es ist sehr ähnlich, wie ein Virus, mit dem die Menschen schon einmal infiziert wurden und überlebt haben. In der Tat ist es viel weniger tödlich als Sars.

Es verbreitet sich zwar leichter, aber es ist viel weniger tödlich. Und wir wissen, dass die Menschen, die es schädigt und tötet, nur ältere oder kranke Menschen sind – meistens beides. Wir reden also von weniger als 0,1 Prozent. Es bewegt sich nun schon seit über einem Jahr durch unsere Welt und es ist nicht irgendeine mysteriöse Sache, die einfach hinter dem Schrank hervorspringt. Es ist ein unkomplizierter Atemwegsvirus, gegen den die meisten Menschen völlig immun sind. Und ich werde euch ein paar Dinge darüber erzählen: Wenn man einmal infiziert ist, ist man immun. Daran gibt es keine Zweifel. Es wurde schon hunderte Male untersucht, es wurde jede Menge Literatur veröffentlicht. Wenn man also einmal infiziert ist, hat man oft keine Symptome mehr. Man ist jetzt wahrscheinlich für Jahrzehnte immun. Das wäre meine Standarderwartung – für Jahrzehnte. Es ist einfach nicht wahr, dass die Mutanten, die es bei seiner Replikation auswirft, sich ausreichend voneinander unterscheiden, um überhaupt eine Bedrohung darzustellen. Es ist nicht nur unwahrscheinlich, es ist unmöglich, basierend auf den tausenden und abertausenden Mutanten, die sich gebildet haben und die alle dem Original sehr ähnlich sind. Ich mache sogar Witze über sie und nenne sie „Samianten“, weil sie so ähnlich sind, dass man sie für ein und dasselbe halten könnte. Wenn man also infiziert wurde, wird man meistens überleben – es sei denn, man ist ohnehin dem Tod sehr nahe – dann ist man wahrscheinlich Jahrzehnte lang, möglicherweise lebenslang immun. Es ist nicht wahr, dass die Mutanten irgendeine Art von Bedrohung darstellen. Es ist nicht wahr, dass man eine Auffrischungsimpfung braucht. Die meisten von euch brauchen überhaupt keine Impfung. Die meisten von euch wären gut beraten sich von experimentellen Impfstoffen fern zu halten, die leider mit einem Blutgerinnselrisiko verbunden sind. Warum solltet ihr eure Gesundheit für etwas riskieren, das keine Bedrohung für euch darstellt. Daher bin ich im Moment besonders beunruhigt über die wiederholte Erwähnung von sogenannten Impfausweisen in den Medien und von allen möglichen Leuten. Der einzige Grund für Impfausweise ist, zu beweisen, dass man gegen bestimmte extrem tödliche Krankheiten geimpft wurde, wie zum Beispiel Gelbfieber. Sonst könnte man einen wirklich gefährlichen Erreger in eine Gemeinschaft hineinbringen, die keinerlei Immunität hat. Wenn man also in bestimmte Teile der Welt reisen will, in denen Gelbfieber vorkommt, muss man geimpft sein, zum einen um sich vor einer Krankheit zu schützen, die einen selber töten könnte und zum anderen um sicher zu stellen, dass man die Krankheit nicht mit nach Hause nimmt, in eine Gemeinschaft, in der es kein Gelbfieber gibt und somit natürlich auch keine Immunität dagegen besteht. Ihr habt vielleicht eine kleine Karte, auf der draufsteht, dass ihr einmal lebenslang gegen Gelbfieber geimpft wurdet. Das heißt aber nicht, dass man einen Ausweis gegen ein gewöhnliches Atemwegsvirus braucht. Lass mich kurz erklären warum: Wenn du eine ältere und gefährdete Person bist, die geimpft ist, bist du jetzt gegen dieses Virus geschützt. Es spielt keine Rolle was die Leute um dich herum tun, ob sie das Virus haben oder nicht. Du hast dein Schutzschild an, du brauchst den Impfstatus der anderen nicht zu sehen, du brauchst nichts über sie zu wissen. Wenn du eine jüngere und fitte Person bist, hast du dir die Literatur angeschaut und zu Recht entschieden, dass du dich nicht impfen lassen musst, weil du selbst eine sehr gute Immunität hast. Es ist dir auch egal wie der Immunstatus der Menschen um dich herum ist, also brauchst du den Impfausweisstatus nicht zu kennen. Ich habe also gerade erklärt, dass jemand der geimpft ist, den Impfausweis eines anderen nicht sehen muss und jemand der nicht geimpft ist, den Impfausweis eines anderen ebenfalls nicht sehen muss. Der Impfausweis gibt dir überhaupt keine Sicherheit, er ist überhaupt nicht erforderlich. Aber er gibt demjenigen die vollständige Kontrolle über deine Bewegungen, der die Datenbank kontrolliert, mit der dein Impfstatus verbunden ist. Lasst mich das kurz erklären:

Ich hoffe, ihr begreift das, denn das ist nicht optional. Das wird derart in euer Leben eingreifen, wie es George Orwell in „1984“ nicht einmal zu träumen gewagt hätte. Stell dir vor, du bist geimpft und hast über eine App einen Impfausweis erhalten. Es wird die erste Datenbank der Welt sein, der deinen Namen enthält. Eine eindeutige digitale ID, im gleichen Format wie jeder andere auf dem Planeten in der gleichen Datenbank. Es wird ein editierbares, gesundheitsbezogenes Kennzeichen geben, das den Daumen nach oben zeigt, wenn du geimpft worden bist oder vielleicht ein rotes Kennzeichen, wenn du es nicht bist. Der Algorithmus, der ausrechnet, was du mit oder ohne deinen Impfausweis tun kannst, wird den Rest deines Lebens bis zu deinem Tod kontrollieren. Man könnte denken, das sei eine Übertreibung. Man wird den Impfausweis nur brauchen, um vielleicht einen Sportplatz oder ein großes öffentliches Gebäude, wie ein Museum zu betreten. Das mag anfangs stimmen. Aber stellt euch vor, wenn sie sagen: Jetzt brauchst du deinen gültigen Impfausweis, um jedes große Einkaufszentrum und dann jedes große Geschäft zu betreten. Das wird Druck auf Leute ausüben, die sich entschieden haben, sich nicht impfen zu lassen. Sie werden sich impfen lassen müssen. Es ist aber illegal, dass eure Regierung euch zwingt, eine medizinische Behandlung anzunehmen und es verstößt gegen den Nürnberger Kodex, der eingeführt wurde, nachdem die Nazi-Ärzte für die Durchführung von Experimenten an Menschen einschließlich tödlicher Experimente verurteilt worden waren. Dieser Kodex verhindert, dass man Menschen zwingt, experimentelle Therapien anzunehmen. Denn dann nehmen sie jetzt gegen ihren Willen an medizinischen Experimenten teil. Aber wenn dieses Impfausweissystem in Kraft ist und man dir sagt, dass du kein Geschäft mehr betreten kannst, ohne deinen Impfausweis vorzuzeigen, dann kannst du jetzt kein Geschäft mehr betreten. Du kannst nicht kontrollieren, wie diese Regeln lauten. Du hast keine Ahnung, wer diese Regeln aufstellt. Lasst nicht zu, dass dieses System in Kraft tritt. Es wird dazu benutzt werden, euch zu zwingen. Lasst mich ein weiteres Beispiel anführen. Ihr kennt diese Mutanten und die Auffrischungsimpfungen, von denen ich gesprochen habe. Ich glaube, wenn ihr zulasst, dass die Impfausweise in Kraft treten, wirst du eines Tages angepiepst und es wird dir geraten, zum medizinischen Zentrum zu gehen um deine Auffrischungsimpfung zu bekommen. Wenn du dich nicht dafür entscheidest, wird dein Impfausweis ungültig, und du kannst kein Geschäft mehr betreten. Möglicherweise kannst du auch deine Bankkarte nicht mehr benutzen. Es braucht nur jemand die Regel aufzustellen, dass ab einem bestimmten Datum der Impfausweis eingelesen werden muss, bevor die Bankkarte benutzt werden kann. Also glaubt mir, ihr braucht keine Impfausweise. Sie bringen euch oder sonst jemandem in Bezug auf die Sicherheit überhaupt nichts, aber sie geben demjenigen, der diese Datenbank und die Regeln kontrolliert, die vollständige Kontrolle über alles was ihr tut. Lasst mich euch ein letztes Beispiel geben: Du besitzt diesen Impfausweis und der piepst dich an und weist dich darauf hin, dass du zum Gesundheitszentrum kommen musst, um deine Auffrischimpfung zu bekommen – vielleicht eine zweite in einem Jahr. Er fordert dich auf, auch dein Enkelkind mitzubringen, weil deine Tochter den kleinen Jungen noch nicht mitgebracht hat, um zu sagen: „Wenn du das Enkelkind nicht mitbringst, läuft dein Impfausweis ab und der deiner Tochter auch.“ Versuchst du jetzt, dich dagegen zu wehren? Denkt einfach nach, dieses System wird mit Lügen aufgebaut und es wird mit Lügen zu einem bestimmten Zweck aufgebaut. Und ich glaube, dieser Zweck ist die vollständige, totalitäre Kontrolle. Und ich denke, das Ziel wird die Massenentvölkerung sein. Ich kann mir keine einzige vernünftige Interpretation für die Schaffung dieser Auffrischimpfungen vorstellen. Geschweige denn, für die Lügen, die sie umgeben und ich bin absolut entsetzt, dass die Kombination von Impfausweisen und Auffrischungsimpfungen, zu dieser fiesen, vorsätzlichen Hinrichtung der Bevölkerung führen könnte – möglicherweise von Milliarden von Menschen. Ihr könnt es stoppen, wenn ihr gehört habt was ich sage. Selbst wenn ihr die Idee von Impfausweisen mögt, dann führt das Ding als schriftlichen Ausweis ein, womit ihr zeigen könnt, dass ihr geimpft worden seid. Aber erlaubt nicht, dass dies in einer interoperablen, globalen Datenbank mit festem Format geschieht, denn das wäre das Ende der menschlichen Freiheiten; und ich sehe einfach keine Möglichkeit, davon wieder rauszukommen, wenn das System erst einmal läuft.
Ich bin frustriert, dass wir diese Informationen einfach nicht an sehr viele Menschen weitergeben können, und nur wenige Leute, die das überhaupt hören, werden etwas damit anfangen. Deshalb bin ich buchstäblich am Ende meiner Kräfte. Ich habe es versucht und versucht und versucht, und ich kann sehen, dass die Leute, die das leiten, auf absolute Verblendung gesetzt haben. Sie müssen einige Zeit darüber nachgedacht haben, und sie haben im Grunde eine relativ kleine Anzahl von Lügen verwendet, die sie so ausgewählt haben, dass sie ziemlich nah an etwas Plausiblem sind. Dann haben sie einfach dieses Skript von einem halben Dutzend Punkten unerbittlich durchgeprügelt. Und dann brauchten sie die Leute nur noch zu Tode zu erschrecken und alle anderen zu zensieren. Mehr brauchten sie nicht, um ein wirklich einfaches Narrativ zu erstellen, mit wiederholter Zensur und Angst. Und siehe da, so einfach ist das. Wir sehen, dass wir der Zensur unterworfen sind.
Natürlich war ich sehr beschäftigt und natürlich habt ihr nie von mir gehört. Das ist jetzt das Problem. Fast niemand hat von mir gehört oder von jemandem, der so ähnlich spricht. Fast niemand. Das ist einfach erstaunlich. Ich bin sehr enttäuscht, weil ich in den letzten Wochen zur Erkenntnis gekommen bin, dass es wirklich keine Rolle spielt, was wir tun. Wenn wir die Dinge tun, die diejenigen, die diesen globalen Betrug betreiben, erwarten, werden wir verlieren. Sie wissen bereits, dass wir diese Dinge tun werden. Sie haben es ausgearbeitet. Sie haben herausgefunden was die Dinge sind, die am wahrscheinlichsten passieren werden. Es wird einige laute Individuen geben, aber solange sie diese Wortmeldungen kontrollieren können, brauchen sie sich darüber keine Sorgen zu machen. Es beunruhigt mich, dass ich nichts anderes getan habe, als was sie bereits modelliert hatten in ihrem Kriegsspiel. Es hat nicht funktioniert, sonst würde ihr Plan nicht weiter rollen.
Meine Schlussfolgerung ist, dass wir kollektiv etwas Unerwartetes tun müssen. Wenn wir erwartete Dinge tun, werden wir verlieren. Das ist ein bisschen pessimistisch, aber verzeiht mir, ich war mein ganzes Leben lang Forscher und nicht Propagandist. Erst in letzter Zeit ist mir klar geworden, dass ich wirklich in einer Falle sitze. Ich spiele meine Rolle fast wie eine Figur in ihrem Spiel. Ich repräsentiere eine winzige Anzahl von Leuten die laut werden und das ist ihnen Recht so. Die Regierung weiss wer ich bin. Ich kenne Leute in der Regierung und man hat mir mitgeteilt, dass sie wissen wer ich bin. Aber sie werden nichts tun, weil ich unwirksam bin. Sie haben mich nicht in Ruhe gelassen, weil ich nicht zielführend bin. Sie haben mich in Ruhe gelassen, weil sie wissen, dass ich niemanden erreichen kann. Ich habe kurz mit dem wissenschaftlichen Chefberater Großbritanniens, Sir Patric Bellens, zusammen gearbeitet, als er wie ich in den Welcome Research Labs etwa Ende der Achtziger Jahre forschte. Ich weiss, wer er ist, er weiss, wer ich bin. Aber sie lassen mich in Ruhe, weil ich ineffektiv bin. Wenn ich effektiv werden würde, wäre das etwas anderes. Aber ich denke, sie machen sich keine Sorgen, weil sie die komplette Kontrolle über die Massenmedien haben: Fernsehen, Zeitungen, Radio, Internet. Und die einzigen Leute die mich sehen werden, sind Leute, die bereits auf der Suche nach Informationen sind. Also bezweifle ich, dass ich sehr viele Leute bekehren werde, weil die Leute, die bekehrt werden müssten, nicht suchen – sie schauen sich die Leitmedien an, und diese Botschaft ist komplett kontrolliert und hermetisch abgeschlossen. Wenn wir also weiterhin die gleichen Dinge tun, spielen wir nur unsere erwartete Rolle in der Simulation, an die derjenige, der das Ganze leitet, bereits gedacht hat.

Ich will euch nicht beunruhigen, aber es ist wahrscheinlich wahr, oder? Hoffnung geben mir zum Beispiel die Vereinigten Staaten. Gott segne ihr föderales System, wo einige Staaten andere Dinge getan haben als andere. Ich finde das hilfreich, weil die Menschen – nicht nur in den USA, sondern auch außerhalb – sehen können, dass das eigentlich keinen Unterschied gemacht hat. Ob man in South Dakota oder Florida oder Kalifornien ist, es ist ziemlich gleichgeblieben. Die Maßnahmen, die ergriffen wurden, sind also unnötig und haben keinen Unterschied gemacht, außer dass sie das Ergebnis für die Menschen, die in diesen Staaten leben, verschlechtert haben. Es hat die Wirtschaft und die Zivilgesellschaft kaputt gemacht, und wahrscheinlich Menschen das Leben gekostet, weil ihnen der Zugang zur normalen Gesundheitsversorgung verwehrt wurde durch die Reaktionen auf dieses Virus.

In den europäischen Ländern waren die Massnahmen leider in jedem Land gleich. Im Norden, Süden, Osten und Westen. Und so hatten wir nie die Möglichkeit zu sehen, was die kontrafaktische Situation gewesen wäre. Jedes Land ist also so gut wie hermetisch abgeriegelt. Wer auch immer das leitet, hat die komplette Kontrolle über die Nachrichten und über die Medien.

Wichtig zu wissen ist auch, dass diese genbasierten Impfstoffe nicht von einer medizinischen Behörde genehmigt sind. Sie sind nur mit einer sogenannten Notfallzulassung erhältlich. Wenn es also keinen Notfall gäbe, könnten sie gar nicht verabreicht werden. Sie sind nur für den Notfall zugelassen. Das heisst, wir wissen nicht sehr viel über sie. Wir wissen überhaupt nichts über das Potential für Langzeitnebenwirkungen. Was, wenn sich herausstellt, dass sie zum Beispiel bei einem von zehn Menschen Krebs auslösen? Auch wenn ich das für sehr unwahrscheinlich halte. Aber da wir nichts wissen, ist alles möglich. Also ist es unangebracht, sie mehr als nur den am meisten gefährdeten Menschen zu geben. Als sie also zuerst für Notfälle zugelassen waren, und nur bei älteren und bereits kranken Menschen eingesetzt werden sollten, konnte ich verstehen warum sie das taten.

Aber dann sagte die Regierung in Großbritannien, jetzt habe sie alle anderen auf der Liste, bis hinunter zum Alter von achtzehn Jahren. Sie wollen allen die Impfung anbieten, aber es ist eindeutig mehr als ein Angebot. Und jetzt führen sie sogar Studien an Kindern durch, die nicht an Covid-19 leiden. Kein einziges Kind in Großbritannien, das gesund war, hat sich dieses Virus eingefangen und ist gestorben, kein einziges. Aber es gibt zehn Millionen Kinder unter zehn Jahren, die sie sicher impfen wollen. Das ist völlig falsch. Es gibt einfach keine Grundlage dafür, dies zu tun. Es wird zu Verletzungen und zum Tod von einigen Menschen führen. Jedes Medikament hat irgendwelche Nebenwirkungen. Man würde sie also niemals flächendeckend einsetzen, es sei denn, die Menschen wären von der Krankheit bedroht, aber das sind sie nicht. Fragt Freunde, die geimpft wurden, ob sie schriftlich darüber informiert wurden, dass dies experimentelle Impfungen sind, die noch nicht zugelassen sind. Wenn das nicht der Fall war, wurde ihnen ein experimentelles Mittel ohne ihre Zustimmung verabreicht. Das verstößt gegen den Nürnberger Kodex. Ein Kodex, der nach dem zweiten Weltkrieg eingeführt wurde, und die üblen Menschenversuche der Naziärzte verurteilt. Die Naziärzte wurden übrigens so ziemlich alle für ihre Verbrechen gegen die Menschlichkeit gehängt und es tut mir leid, sagen zu müssen, dass die Ärzte des National Health Service in Großbritannien, die diese Mittel Menschen verabreichen, die nicht durch das Virus gefährdet sind und ihnen nicht sagen, dass es sich um experimentelle Mittel handelt, ebenfalls gegen den Nürnberger Kodex verstoßen. Ich glaube, sie tun es wissentlich und ich denke, es sollte ein Nürnberg II geben und diese Ärzte sollten mit dieser Anklage vor Gericht gestellt werden und eine angemessene Strafe erhalten.
Wenn sie also einer dieser Ärzte sind, dann hoffe ich, dass ich sie vor Gericht sehen werde.

Dies ist sicherlich eine Zeit für Menschen, die wissen oder vermuten, dass das, was unsere Politiker und deren wissenschaftliche Berater sagen, falsch ist. Es ist an der Zeit aufzustehen und „Nein“ zu sagen. Zieht eure Zustimmung zurück! Es geschieht etwas Schreckliches. Ihr wisst es, ihr, die ihr mir zugehört habt, die schon seit einiger Zeit den Verdacht haben, dass das nicht richtig ist, schaut nicht weg! Schaut nicht weg! Es ist jetzt an der Zeit, andere Menschen wie dich zu finden, die sich nicht ganz sicher sind – eher misstrauisch. Finde jemand anderen und sprich mit ihm. Denn wenn Du jemand anderen findest, denkt er vielleicht: Gott, bin ich froh, dass du das gesagt hast, denn ich habe auch gedacht, dass das eine Lüge ist. Dann könnt ihr beide gehen und eine dritte Person finden und schon ist man aufgewacht und hat gemerkt, dass man belogen wird.

Es ist sehr, sehr beängstigend. Damit müsst ihr erst einmal nichts anfangen, nur vergesst diese Erkenntnis nicht. Sucht euch jemand anderen, dem es auch so geht. Habt keine Angst, ein bisschen falsch zu liegen. Die Leute um euch herum wissen es ja nicht besser, oder? Wenn sie Experten wären, was sie wahrscheinlich nicht sind, dann könnten sie euch sagen, dass das was ich sage, wahr ist. Und wenn sie wie ihr misstrauisch aber keine wirklichen Experten sind, dann werden sie nicht wirklich in der Lage sein, euch zu sagen, dass ihr falsch liegt.

Wenn ihr also denkt, dass etwas falsch ist, dann habt ihr Recht. Geht und findet jemand anderen, der das gleiche fühlt. Schaut niemals zurück und akzeptiert nicht was die Regierung euch sagt. Es ist eure letzte Chance, eure eigene Freiheit zu retten und die eurer Kinder und Enkelkinder. Sie wird sich in Luft auflösen. Wenn ihr also misstrauisch seid, wenn ihr Angst habt, wenn ihr denkt, dass etwas im Busch ist, dann habt ihr absolut Recht. Das ist unsere letzte Chance. Ich denke, wir befinden uns in den letzten Wochen der liberalen Demokratie in Großbritannien und dann wird sie für immer verschwinden. Also nehmt euren Mut in die Hand. Das Schlimmste, was passieren kann, ist, dass jemand über euch lacht. Das ist doch keine große Sache, oder? Findet jemand anderen, der auch misstrauisch ist, und wenn du diese Person gefunden hast, geht und findet noch andere Leute. Ihr müsst nichts Gewaltiges tun. Ihr müsst nur sagen: Stopp! Ich ziehe meine Zustimmung zurück. Das ist ein dummes Experiment. Wir haben jetzt genug! Ende der Geschichte. Geht zurück ins normale Leben. Das ist alles, was ihr im Moment tun müsst. Es ist so verblüffend einfach. Die Normalität ist buchstäblich zum Greifen nah. Aber es wird nicht mehr lange dauern, wenn das System der Impfausweise von unseren korrupten Leuten gewählt wird. Das wird das Ende der liberalen Demokratie sein und ich glaube nicht, dass es da einen Ausweg gibt. Wir werden vor den Pforten der Hölle stehen.

**von hm.**

**Quellen:**

Vortrag von Dr. Michael Yeadon
<https://uncutnews.ch/wir-stehen-an-den-pforten-der-hoelle-ex-vizepraesident-von-pfizer-packt-aus-planet-lockdown-de/>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#DrMichaelYeadon - [www.kla.tv/DrMichaelYeadon](https://www.kla.tv/DrMichaelYeadon)

#Coronavirus - Covid-19 - [www.kla.tv/Coronavirus](https://www.kla.tv/Coronavirus)

#Pharma - [www.kla.tv/Pharma](https://www.kla.tv/Pharma)

#Lockdown - [www.kla.tv/Lockdown](https://www.kla.tv/Lockdown)

#GlobaleUeberwachung - ~Globale Überwachung~ - [www.kla.tv/GlobaleUeberwachung](https://www.kla.tv/GlobaleUeberwachung)

#Medienkommentar - [www.kla.tv/Medienkommentare](https://www.kla.tv/Medienkommentare)

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz:  Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.